

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 15. Juli 2015

53. Stück

208. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

209. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

210. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

208. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-152700-026-011	A Phase III randomized Clinical Trial of MK-3475 versus Paclitaxel, Docetaxel or Vinflunine in subjects with recurrent or progressive metastatic urothelial cancer	Dr. ⁱⁿ Renate Pichler	21.06.2015 – 29.12.2016
D-152700-020-012	Metabolic programming associated with enzalutamide treatment in prostate cancer	Assoz. Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Iris Elisabeth Eder-Neuwirt	01.07.2015 – 30.06.2017
D-153110-014-013	Efficacy/safety of arlevert	Ao. Univ.-Prof. Dr. Arne-Wulf Scholtz	02.01.2015 – 31.12.2018
D-151900-034-014	Targeting a-synuclein pathology with the molecular tweezer CLR01 in MSA	Assoz. Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Nadia Stefanova	01.07.2015 – 30.06.2016

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-150810-011-024	Competence Headquarter: Entwicklung neue Generation Küchengeräte zur gesunden Nahrungszubereitung	Ao. Univ.-Prof. Dr. Florian Überall	01.06.2013 – 31.05.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152820-011-017	FluManGel	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	01.11.2013 – 30.09.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-018-013	Neuromuskuläre Erkrankungen	Ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Löscher	01.04.2011 – 31.12.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152820-011-016	Riva-PCC	Ao. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Fries	15.09.2013 – 30.03.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-110410-022-012	Analysis of chromatin modifying factor cooperations in the regulation of stress response and immunity in Drosophila melanogaster	Bakk.biol. Johanna Seebald MSc.	01.10.2013 – 31.08.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152810-017-011	VITRIS-Projekt	Ao. Univ.-Prof. Dr. Volker Wenzel	13.10.2006 – 31.12.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

209. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15425

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Orthopädie, ab 01.08.2015 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15432

Universitätsassistent/in (Doktorand/in), B1, GH 1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Sektion für Biomedizinische Physik, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Experimental-, Angewandten oder Biomedizinischen Physik. Erwünscht: Erfahrungen im Umgang mit Laser- oder Mikroskopiesystemen. In der Forschungsgruppe BIOMEDICAL OPTICS ist die Stelle eines/r Universitätsassistenten/-in (Doktorand/in) zu besetzen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1331,45 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15440

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 17.09.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 17.11.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, Interesse an universitärer Forschung und Lehre, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15367

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neurologie, ab 01.08.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 11.07.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Bewerber/Bewerberinnen mit einschlägiger Vorerfahrung in klinischer Neurologie und wissenschaftlichen Arbeiten werden bevorzugt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15445

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, ab 01.10.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Vorkenntnisse in der Chirurgie/Gefäßchirurgie, wissenschaftliches Interesse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Nachtrag der Ausschreibung Studentische Mitarbeiter/innen für das Studienjahr 2015/2016:

Chiffre: MEDI StMA 90 (Allgemeine Pathologie)

4 Studentische Mitarbeiter/innen, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß je 9,75 % = 6 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das **Studienjahr 2015/2016** (Wintersemester von 01.10.2015 bis 31.01.2016 und Sommersemester 01.03.2016 bis 30.06.2016). Voraussetzungen: Studierende der Human- oder Zahnmedizin, positiver Abschluss beider Mikroskopischen Kurse 1 und 2 der Pathologie. Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre, speziell Betreuung der Mikroskopischen Kurse, Mitarbeit bei Prüfungen.

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 185,00 plus Sonderzahlungen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 5. August 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

210. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15423

Tierpfleger/in, IIa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege. Erwünscht: Erfahrung mit Versuchstieren, insbesondere mit Mäusen, sowie Interesse, Genauigkeit, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen bei verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15424

Tierpfleger/in, IIa (Ersatzkraft), OE Zentrale Versuchstieranlage, ab 01.09.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 18.12.2015. Voraussetzungen: Erfahrung im Umgang mit Tieren, Kenntnisse der Tierhaltung und Biologie der Tiere. Erwünscht: Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Fleiß, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen bei verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15427

Technische/r Assistent/in, IIIa, Sektion für Biologische Chemie, ab 01.11.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in der Protein-Präparation und -analytik, Kultivierung von Bakterien, Insekten- und Säugerzellen, Klonierungstechniken (PCR etc.), Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Herstellung, Reinigung und Analytik von Proteinen und Proteinkomplexen (Expression, chromatographische Techniken inkl. FPLC, SDS-PAGE, etc.), biochemische Charakterisierung, Kristallisation, Herstellung von DNA-Konstrukten zur Proteinexpression, Generierung stabiler Zelllinien, Labororganisation und Bestellwesen, Unterstützung des biochemischen Praktikums.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15265

Sekretär/in, IIa, Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: gute Rechtschreibkenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, gute EDV-Kenntnisse, Diskretion und gute Umgangsformen, Belastbarkeit und Flexibilität. Aufgabenbereich: Mitarbeit im Chefsekretariat (Terminvereinbarungen, Korrespondenz, Schreibarbeiten), Durchführung des Bestell- und Rechnungswesens, Mithilfe bei der Organisation und Administration der Lehre und von wissenschaftlichen Veranstaltungen, administrative Mithilfe bei Studien, Bibliotheksverwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15475

Referent/in, IIIa (Ersatzkraft), Personalabteilung, ab 01.09.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.01.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Matura. Aufgabenbereich: Büroorganisation, Terminkoordination und Terminverfolgung, Vor- und Nachbereitung von Besprechungen, Schnittstellenfunktion in allen internen und externen Angelegenheiten, Ausschreibungsverfahren und Erstellen des Personalteils für das Mitteilungsblatt, Eingaben in SAP und Erstellen von Statistiken, BewerberInnenmanagement, Parteienverkehr und allgemeine Sekretariatsagenden.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15453

Referent/in, IIIa, Büro der Rektorin, ab 01.10.2015 bis längstens 30.09.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: BHAK-Matura oder kaufmännischer FH-Abschluss (Bachelor-Ebene), sehr gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse, Kenntnisse der universitären Struktur, organisatorische Fähigkeiten, Verantwortungsbewusstsein, Eigenständigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Unterstützung des Büros der Rektorin während der Durchführung des Qualitätsmanagement-Audits, Mitarbeit bei der Erstellung des Selbstevaluationsberichtes, insbesondere eigenständige verwaltungsinterne Datenerhebungen, Audit-Kontaktperson für universitäre Organisationseinheiten, anlassbezogene Unterstützung und Mitarbeit bei diversen Agenden des Büros der Rektorin.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15462

Sekretär/in, IIa, Büro der Rektorin, ab 17.08.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: fundierte Erfahrung in der Büroorganisation, sehr gute Kenntnisse/sehr versierter Umgang im EDV-Bereich, Kenntnisse der universitären Strukturen oder anderer Bildungseinrichtungen von Vorteil, Englisch in Wort und Schrift, hohe soziale und kommunikative Kompetenz. Aufgabenbereich: Mitarbeit im gesamten Administrations- und Sekretariatsbereich, Unterstützung der Büroleitung, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen und Besprechungen, Bearbeitung Postein- und -ausgang, selbständige Terminkoordination für die Rektorin und ggf. das Gesamtrektorat, selbständige Reiseplanung und Reiseabrechnung für die Rektorin, administrative Mitarbeit bei Berufungsverfahren, unterstützende administrative Tätigkeit in der regelmäßigen Berichtslegung an die Gremien, koordinative Aufgaben mit den Büros der Vizerektorate. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 5. August 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
